

### Stiftungsvermögen:

Nach Erlangung der Rechtsfähigkeit der Stiftung mit Wirkung vom 17.12.2015 ging am 30.12.2015 eine Zahlung der Hamburg Port Authority (HPA) über die Landeskasse FinMinSH in Höhe von 1.985.006,- € ein, am 27.01.2016 ging eine Zahlung von 4.018.008 € direkt auf dem Konto der Nationalparkstiftung ein. Die HPA hat hierzu verfügt, dass 4.0 Mio. € dem Stiftungsvermögen zuzuführen sind (sog. Zustiftung) und 18.008 € für Verwaltungsausgaben der Stiftung verwendet werden können. Zwei weitere Einzahlungen erfolgten am 21.12.2016 in Höhe von 1.259.558,- € und 6.058.680,- €. Hiervon sind 6.000.000,- € gesondert vom Stiftungsvermögen vorzuhalten zur Förderung von Projekten gemäß Eckpunktevereinbarung vom 16.02.2016 zwischen MELUR, HPA und Nationalparkstiftung.

Das Stiftungsvermögen betrug damit Ende 2016 7.303.244,- € und ist im Vermögensplan für 2016 entsprechend ausgewiesen.

### Gremien

Die Konstituierende Sitzung des Stiftungsrats der Nationalparkstiftung Schleswig-Holstein fand am 17.05.2016 statt.

Der Stiftungsrat besteht aus 11 Mitgliedern. Gemäß § 8 Abs. 7 der Satzung wählt der Stiftungsrat aus seiner Mitte eine/n Vorsitzende/n sowie eine/n erste/n und eine/n zweite/n Stellvertreter/in.

Für den Vorsitz des Stiftungsrats wurde Herr Dr. Holger Gerth, Landesnaturschutzbeauftragter gewählt. Als 1. Stellvertretender Vorsitzender wurde Herr Frank Ketter, Geschäftsführer der NTS GmbH gewählt. Herr Harald Förster, Geschäftsführer der Schutzstation Wattenmeer e. V., wurde in das Amt des 2. Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Gemäß § 11 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 2 der Satzung wählte der Stiftungsrat aus seiner Mitte den Vorstand, bestehend aus 3 Mitgliedern. Der Leiter der Nationalparkverwaltung (NPV) ist laut Satzung Mitglied im Vorstand. Neben Herrn Dr. Detlef Hansen wurden Herr Dr. Jörn Klimant, Landrat des Kreises Dithmarschen, und Herr Dr. Hans-Ulrich Rösner, Leiter des WWF-Wattenmeerbüros Husum, als Vorstandsmitglieder gewählt.

Die Details zur Zusammensetzung des Stiftungsrats und des Vorstands sind der Anlage „Übersicht Stiftung“ zu entnehmen.

Mit der Annahme der Wahl in den Vorstand ruht die Mitgliedschaft im Stiftungsrat, so dass der Stiftungsrat nunmehr aus 8 Mitgliedern besteht.

Die konstituierende Sitzung des Vorstands der Nationalparkstiftung Schleswig-Holstein fand am 13.07.2016 statt.

### Tätigkeitsbericht:

Der Stiftungsvorstand hat sich in 2016 neun Mal getroffen. An fast allen Treffen hat auch der Vorsitzende des Stiftungsrats teilgenommen, so dass ein guter Informationsfluss gewährleistet war. In der konstituierenden Sitzung des Vorstandes am 13.07.2016 wurde u.a. eine Geschäftsordnung mit einer Aufgaben- und Zuständigkeitsverteilung innerhalb des Vorstandes beschlossen. Zur Anlage des Stiftungsvermögens fanden zwei Termine zum Informationsaustausch mit dem Geschäftsführer der Stiftung Naturschutz SH (SNSH), Dr. Walter Hemmerling und seinem Mitarbeiter Torge Hartig

(Vermögensverwalter) in Molfsee statt. Mit der SNSH wurde ein Beratervertrag abgeschlossen, um die Expertise von Herrn Hartig als Bankkaufmann, Bankfachwirt und angehendem Stiftungsmanager zu nutzen.

Ein mit dem Innen- und dem Finanzministeriums abgestimmter Ausschreibungstext mit der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zur Anlage des Stiftungsvermögens wurde an 14 Banken versandt. Diese reichten daraufhin 21 Anlagevorschläge ein. Nach sorgfältiger Prüfung der Bewerbungen durch den Vorstand mit Unterstützung von Torge Hartig und Dr. Holger Gerth wurden folgende fünf Banken eingeladen, sich und ihr Angebot zu präsentieren:

- Hauck & Aufhäuser (22.11.2016)
- Berenberg Bank/NOSPA (06.12.2016)
- Frankfurter Bankgesellschaft/Sparkasse Westholstein (06.12.2016)
- Julius Bär (09.12.2016)
- DZ Bank/Raiffeisenbank Heide (09.12.2016)

In die Bewertung der Präsentationen, Anlagevorschläge und der Diskussion zur Auswahl der Banken gingen eine Reihe von Kriterien ein. Auf dieser Grundlage wurden die Berenberg Bank/NOSPA und die DZ Bank/Raiffeisenbank Heide als beste Anbieter identifiziert.

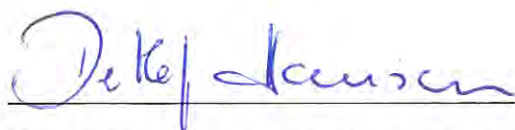
### Ausblick 2017

Mit den für die Stiftungen des Landes zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Innen- und des Finanzministeriums fand am 25. Januar 2017 ein Informationsgespräch statt. Hier wurde deutlich, dass mehr „Beinfreiheit“ bei der Vermögensanlage hinsichtlich der engen Vorschriften der Richtlinie für die Anlage von Stiftungsvermögen des Landes Schleswig-Holstein aus dem Jahr 2008 (Modifikation in 2013) nicht gewährt wird. Eine Überarbeitung dieser Richtlinie ist für 2018 vorgesehen.

Des Weiteren hat der Vorstand zur Umsetzung der Ziele der Stiftung gemäß Vorgaben des Landes mit maßgeblicher Unterstützung von Berater Torge Hartig (SNSH) einen Entwurf für eine Anlagerichtlinie und einen Entwurf für ein Anlagekonzept erarbeitet hat. Die Entwürfe orientieren sich wiederum an den Anlagerichtlinien des Landes SH für öffentlich-rechtliche Stiftungen und wurden im Vorfeld mit der Stiftungsaufsicht des Landes abgestimmt. Die Richtlinie für die Vermögensanlage ist auch Bestandteil für die Verträge mit den beiden Banken; die darin vorgesehene Einrichtung eines Anlageausschusses (zusammengesetzt aus dem Vorstand, dem Vorsitzenden des Stiftungsrates und dem Berater Torge Hartig) ist Vorgabe der Stiftungsaufsicht. Der Stiftungsrat hat dem Entwurf der Anlagerichtlinie und dem Entwurf des Anlagekonzeptes des Vorstandes auf seiner 2. Sitzung am 3.3.2017 einstimmig zugestimmt.

Der Vorstand hat sich unter Einbindung des Stiftungsratsvorsitzenden dafür entschieden, Mandate/Verträge zwecks Vermögensverwaltung über jeweils die Hälfte des Stiftungsvermögens mit zwei Banken zu schließen. Diese sind die Berenberg-Bank Hamburg mit dem regionalen Partner Nordostsee- Sparkasse und die DZ Privatbank Hamburg mit den regionalen Partnern VB Husum und Raiffeisenbank Heide. Mit beiden Banken hat Dr. Detlef Hansen durch Nachverhandlungen noch günstigere Konditionen verhandeln können. Das Stiftungsvermögen wurde im Juni 2017 hälftig an die beiden Banken zur Anlage gemäß Anlagerichtlinie der Nationalparkstiftung überwiesen.

Tönning, den 30.06.2017



Dr. Detlef Hansen (Vorsitzender Stiftungsvorstand)